



Forums-News

KUCKUCKSTOU(H)R REPORT

Mehrere HONDA Banner entwendet

In einem bislang unerhörten Fall wurden in der Nacht von Freitag auf Sonntag drei unserer wertvollen HONDA-Banner entwendet. Die Täter haben die Banner mit geschickter und praktisch geräuschloser Präzision abgenommen und sind, ohne Angaben des zukünftigen Verwendungszwecks, im Dunkel der Nacht oder im Grauen des Morgens entschwunden.

Das Orga-Team, um @Tscharlle, war geschockt und verblüfft zugleich, dass jemand die kühne Tat wagen würde, ihr edles und mit Sorgfalt platziertes Emblem zu stehlen. Bisher gibt es weder Zeugen noch Hinweise auf dunkle, umtriebige Gestalten, welche sich um das Hauptquartier der großen Forumsschar bewegt hätten. Dieser unglückliche Fall hat eine ernsthafte



Hier ein Archivfoto mit Honda-Girl "Ute"

oben : Original Fahndungsfoto vom Orgateam

Debatte über die Notwendigkeit von Sicherheitsmaßnahmen an zukünftigen Treffen ausgelöst. Nicht auszudenken, wenn sich weitere Hondaemblem in Form von Kofferdeckeln, Felgenaufklebern etc., weiterer Beliebtheit erfreuen würden und so zum Lustobjekt jeglicher Spitzbuben werden könnten.

Als Reporter vor Ort, fühlte ich eine Mischung aus Amusement, Entsetzen und Fassungslosigkeit unter den Teilnehmern, welche sich ausgelassen mit dem Frühstücksangebot des Hotel Bären beschäftigten. Wer hätte gedacht, dass ein paar HONDA-Banner solch einen Wirbel verursachen könnten ?

Eines ist sicher, die Täter wissen die Marke, wie wir zu schätzen. Vielleicht spielt auch nur der pure Neid eines BMW'ler eine Rolle.



Mit einem Lächeln versuchte er den Schreck über das entschwundene Lebensjahr zu überdecken.
Foto: MacReiner

Mysteriöse Zeitverschiebung in Oberharmersbach

Im Verlauf der 3 tägigen Veranstaltung des True Adventure Forums, kam es zu einer ungewöhnlichen Begebenheit. Das Forumsmitglied @Josefus, seines Zeichens notgedrungener Exilschweizer, schaffte es binnen eines Tages, im jugendlichen Alter von nur 62 Jahren zum großen AT-Treffen in Oberharmersbach zu erscheinen. Donnerstags noch alles in Ordnung, schien das Schicksal seinen Lauf zu nehmen. Wie ist es zu erklären, dass obiger AT-Driver, diese erstklassige Veranstaltung bereits wenige Stunden später mit sage und schreibe 63 Jahren wieder verlassen konnte ? Was geschieht hier an diesem dubiosen Ort ? Bekanntlich macht AfricaTwin fahren jung. Doch

hier scheint innerhalb weniger Tage die Zeit verflogen zu sein. Der Betroffene nahm es gelassen. Lauschte der Hymne auf die unbemerkte Abwesenheit der Anwesenden und bedankte sich bei den Selbigen mit frisch gebranntem Obst für Glückwünsche in Bezug auf das bisher Erreichte. Möge die Zeit bis zum nächsten Treffen im Norden nicht ganz so schnell verrinnebn und du bei bester Gesundheit bleiben.

DIE KLEINSTEN GEHEN AUF REISE



Nach einem langen Jahr der Trennung kamen die beiden Forumsenten "Plitsch" und "Plitsch" wieder zusammen.

Während "Plitsch" bei @RedRider in Landshut seine letzten Tage verbrachte, watschelte "Plitsch" in den heimischen Gefilden von @Dölle in Kamen seine letzten Runden.

Seit dem vergangenen Treffen in Oberwinther am Rhein, verbrachten sie aufregende Momente bei verschiedenen Forenmitgliedern. Immer wieder einmal wechselten Sie ihre Gasteltern und sorgten mal mehr, mal weniger für lustige Fotoreportagen. Wichtiger sind allerdings die Kontakte, denen sie im eigentlichen Sinne dienen. Bei der Weitergabe lernten sich unbekannte Mitglieder des Forums kennen und die Gemeinschaft wuchs zusammen. Nun also, hier im Schwarzwald fanden sie erneut zusammen.

Während "Plitsch" mit Peter die Tage genießen durfte, musste sich "Plitsch" bereits am Freitag von Dölle (Ingo) verabschieden. Denn der machte sich mit @MacBlum (Andy), auf die Weiterfahrt nach Sardinien und Korsika. Wie gerne wäre die kleine Ente dabei gewesen. Doch anscheinend hatte Ingo genug von dem afrikanischen Schnabeltier.

Ab nun sind Plitsch bei @Rider83 (Heini) in Kehlheim und Plitsch bei @Wonka in Gladbeck für eine Weile zu Hause. Die Forengemeinde darf auf Fotos der Beiden und ihre Abenteuer gespannt sein.

Seltene Spezies entdeckt



Auf diversen Touren, welche an Professionalität nicht zweifeln ließen, wurden mancherorts dubiose Objekte gesichtet. Fast galten Sie als ausgestorben, sofern sie jemals real existiert haben sollten. Die Tourteilnehmer und im besonderen deren gut geschulte Scouts, staunten nicht schlecht, als ihnen die ersten Exemplare grüßender BMW Fahrer entgegen kamen. Mit allem hätten die, abenteuer erfahrenen, AT Biker im Black Forrest gerechnet, doch solch eine Art der Begegnung sorgte am Abend für Gesprächsstoff.



Forenmitglied @MarWin
Foto: @Janosch

5+1=7

Wie kann das sein ?

Mehr als nur die
"Magische 8"
Diese Tour hatte es in sich

Fünf Teilnehmer und ein Scout machten sich am Freitag auf zur Tour "Die Magische Acht". Wie magisch sie werden sollte erfuhren die Mitfahrer spätestens an der Tanke, als sich ganz unbemerkt ein weiteres Forenmitglied angehängt und zu erkennen gab. Mit @MarWin startete man in eine weitere Etappe dieser sehr abwechslungsreichen Tour. Zur Mittagszeit am Kandel trennten sich die Wege wieder und Markus zeigte deutlich die Absicht, sich auch weiterhin mit dem Forum und uns zu beschäftigen. Es hat uns gefreut dich kennengelernt zu haben.

Ausfallschritt beim Sonnentanz

Was hat Twinner falsch gemacht - in der Tanzstunde geschlafen ?



Auch wenn das Orgateam-Mitglied „@Twinner“ während der letzten Tage alles daran setzte, die Götter der Wassertropfen auf seine Seite zu bekommen, gelang dies nur bedingt. Doch wollen wir nicht zu früh abstrafen und betrachten die Geschehnisse einmal ganz nüchtern. Die Vorhersagen veranlassten die Organisatoren bereits im Vorfeld tätig zu werden und geeignete Massnahmen zu ergreifen. Die Schuhgröße 43 von Twinner (Yannik) schien ausreichend um den Sonnentanz aufzuführen.

Für die meisten Anreisenden lohnten sich die Mühen des Solotänzer dermassen, das die meisten am Donnerstag bei angenehmen Temperaturen und trocken anreisen konnten.

Mit verspäteten Gästen hatte Yannik wohl nicht gerechnet und so (wahrscheinlich) die Tanzstunden nicht bis zum Schluß durchgezogen. Tut mir leid, dachte sich der Fotograf, als er dieses Foto von vom Inneren des Hotel Bären schoss.

Dieser „Nachzügler“ sollte jedoch nicht der Letzte seiner Art an diesem Wochenende gewesen sein.

Während sich Freitags noch Alle in die verschiedensten Himmelsrichtungen bewegten und ebenso trocken zurück kamen, sollte sich das Blatt am Samstag wenden.

Morgens noch bei Sonnenschein gestartet, bedeckte sich der Himmel bereits gegen Mittag immer mehr. Es muss an Yannik gelegen haben, das Petrus sein Stossgebet erhörte und mit dem nicht ganz talentierten Orgateammitglied ein Nachsehen hatte. Es muss der ein oder andere Ausfallschritt, während eines der unzähligen Tänze gewesen sein, der die Regentropfen über das Wochenende nicht gänzlich fernhalten konnte. Weil sich der Tourscout der „Nordschwarzwald-Runde“ so sehr ins Zeug gelegt hatte, gab es einen kleinen Obulus in Form von Trockenheit. Auch die 2. Gruppe um Tourscout @Thomas61 profitierte dadurch. Lediglich alle südlich des Hotel Bären befindlichen hatten das Nachsehen und frühzeitig nicht mehr viel von den begonnen Touren.

Dennoch: Yannik, das hast Du gut gemacht Let's dance

Nächstes Treffen



22.5. - 25.5. 2025 in Kropp

